

Elemente "guter Regulierungspolitik" im Kanton Aargau

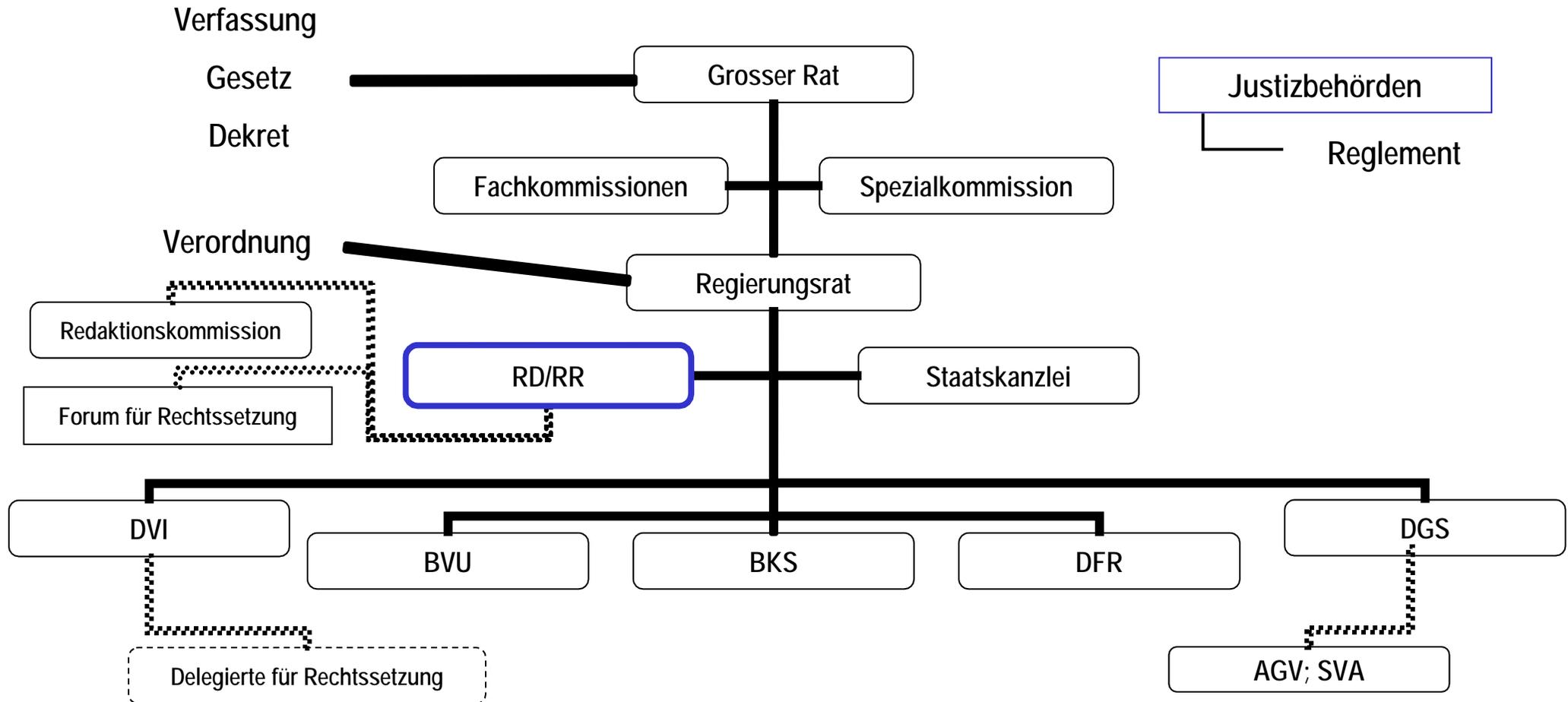


Workshop-Beitrag am Jahreskongress der SGG und der SEVAL 2017
Bern/Ittigen, 7. September 2017

Programm

1. Einleitung
2. Stellen für "gute Regulierungspolitik"
3. Ausgewählte Instrumente "guter Regulierungspolitik"
4. Regulierungspolitik diesseits von Parolen und Schlagworten
5. Fragen?

Stellen für "gute Regulierungspolitik I: Organigramm



Stellen für "gute Regulierungspolitik" II: Entwicklung

- 1965: Einrichtung eines **Rechtsdiensts** für den Regierungsrat zur vorgängigen Rechtskontrolle von Rechtssetzungsgeschäften, später auch zur Kontrolle der Einhaltung der "Richtlinien der Gesetzestechnik" (1974) und der "Richtlinien der Rechtssetzung" (1996)
- 1970: Schaffung einer **parlamentarischen Redaktionskommission** zur formal-redaktionellen Überprüfung von Gesetzen
- 1996: Einsetzung von **departementalen Rechtssetzungsdelegierten** und Schaffung des **Forums für Rechtsetzung** („lernende Verwaltung“)
- 2005: parlamentarische Redaktionskommission ersetzt durch **verwaltungsinterne Redaktionskommission**
- 2005: Beauftragung der **Finanzkontrolle** mit Wirksamkeits- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen

Ausgewählte Instrumente "guter Regulierungspolitik" I

In der Konzeptphase beziehungsweise der Entwurfsphase (prospektiv / ex ante):

- **"Normkonzept"**: mit Variantenvergleich (seit 1996)
 - **"Regulierungsfolgenabschätzung"** durch Formular-gesteuerte *Selbstevaluation*
(Themen: personelle und finanzielle Auswirkungen auf den Kanton, auf Wirtschaft, Gesellschaft, Umwelt, Gemeinden und Aussenbeziehungen)
 - *Fremdevaluation bei "experimenteller Rechtssetzung"* (Pilotprojekte im Datenschutzbereich, in der Verwaltungsführung und –organisation, Schulversuche)

Ausgewählte Instrumente "guter Regulierungspolitik" II

In der parlamentarischen Phase:

- "**Prüfungsaufträge**" für die 2. Beratung von Gesetzen (neue Varianten beziehungsweise detaillierte Ausführungen zu Folgen)

Ausgewählte Instrumente "guter Regulierungspolitik" III

In der Implementations- bzw. Umsetzungsphase (ex post):

- spezialgesetzliche **Wirkungskontrollen** (Kultur, Bevölkerungsschutz, Umweltschutz, Pfandleihe)
- „**Sunset-Legislation**“
- Wirkungs- und Leistungssteuerung im Rahmen von **WOV** (integrierter AFP) (Monitoring)
- Wirkungskontrollen durch die Finanzkontrolle

Regulierungspolitik diesseits von Parolen und Schlagworten

These 1:

"Regulierungspolitik" lebt von Parolen und Schlagworten.

These 2:

"Regulierungspolitik" erlebt Fortschritte und Rückschritte.

These 3:

Den "Rechtssetzer/Regulator" entlasten!